



Vorlage KT_09/2019
zur öffentlichen Sitzung des
Kreistags
am 19.07.2019

An die
Mitglieder
des Kreistags

Neuwahlen und Besetzung von Ausschüssen, Aufsichtsräten und anderen Gremien infolge der Wahl des neuen Kreistags

I. Verfahren für die Besetzung von Ausschüssen, Aufsichtsräten und anderen Gremien

Der Kreistag kann die Mitglieder der Ausschüsse, Aufsichtsräte und Vertreter in anderen Gremien im Wege der Einigung bestellen bzw. vorschlagen, wenn alle Mitglieder zustimmen. Dies ist seit der Kreisreform immer so geschehen. Dadurch wird gleichzeitig ein sehr kompliziertes Wahlverfahren vermieden.

Wie auch in den vorangegangenen Wahlperioden werden allgemeine (sog. Reihenfolge-Stellvertretungen) und keine persönlichen Stellvertretungen vorgeschlagen.

Die Vorschläge der Fraktionen sind in dieser Vorlage eingetragen. Die fehlenden Namen werden wir Ihnen in der Sitzung mitteilen.

II. Besetzung der Ausschüsse des Kreistags

Wenn der Kreistag am 12.07.2019 dem Vorschlag des Ältestenrats folgt, wird in der Hauptsatzung des Landkreises Ludwigsburg eine Ausschussgröße von 25 Mitgliedern für den Verwaltungsausschuss, den Ausschuss für Umwelt und Technik, den Sozialausschuss und den Kultur-, Schul- und Europaausschuss festgesetzt.

Nach § 2 der Geschäftsordnung des Kreistags sind Fraktionen Vereinigungen von mindestens 4 Mitgliedern. Die AfD hat somit keine Fraktionsstärke. Nach der Geschäftsordnung des Kreistags können sich Kreistagsmitglieder zu Fraktionen zusammenschließen.

Die Sitze verteilen sich nach Sainte-Laguë/Schepers wie folgt:

FW	CDU	GRÜNE	SPD	FDP	DIE LINKE	AfD
6	6	5	4	2	1	1

III. Gäste in den Gremien

Wenn der Kreistag dies beschließt, kann der Fraktion DIE LINKE und der Gruppe AfD ein Gastrecht in einzelnen Gremien eingeräumt werden, in denen sie sonst nicht vertreten wären. Bisher hat der Kreistag in solchen Fällen das Gastrecht gewährt.

Das Gastrecht gewährt dem jeweiligen Mitglied des Kreistags einen Platz am Sitzungstisch. Der Vorsitzende kann dem Gast ein Rederecht erteilen. Stimmrecht besteht nicht.

IV. Besetzung der Ausschüsse

1. Verwaltungsausschuss

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Gerd Maisch	Dirk Schaible
	2	Werner Nafz	Rainer Gessler
	3	Werner Möhrer	Eberhard Weigle
	4	Werner Spec	Ralf Zimmermann
	5	Klaus Warthon	Steffen Döttinger
	6	Jürgen Scholz	Jan Trost
CDU	1	Martin Ergenzinger	Dietmar Allgaier
	2	Fabian Gramling	Steffen Bühler
	3	Manfred Hollenbach	Konrad Epple
	4	Stefan Leibfried	Robert Feil
	5	Thomas Schäfer	Klaus Herrmann
	6	Karl-Heinz Schlumberger	Markus Kleemann
			Joachim Kölz
			Nico Lauxmann
			Horst Stegmaier
			Marianne Stellmacher
GRÜNE	1	Brigitte Muras	Susanne Schwarz-Zeeb
	2	Frank Rebholz	Dr. Ewald Bischoff
	3	Dr. Uwe Stoll	Helmut Fischer
	4	Reiner Theurer	Lidija Kalkofen
	5	Swantje Sperling	Jürgen Waser
SPD	1	Jürgen Kessing	Dorothea Bechtle-Rüster
	2	Egon Beck	Ingrid Farian
	3	Ralf Maier-Geißer	Robert Müller
	4	Veronika Wernstedt	Thomas Utz

FDP	1	Volker Godel	Johann Heer
	2	Jochen Eisele	Helga Eberle
DIE LINKE	1	Peter Schimke	Wolfram Scheffbuch
AfD	1	Walter Müller	Andreas Schönberger

2. Ausschuss für Umwelt und Technik

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Rainer Gessler	Florian Lutz
	2	Eberhard Weigele	Ralf Zimmermann
	3	Eberhard Zucker	Rainer Schäuffele
	4	Karl-Heinz Balzer	Petra Bischoff
	5	Michael Ilk	Steffen Döttinger
	6	Günter Pfersich	Eberhard Blatter
CDU	1	Andreas Beck	Konrad Epple
	2	Robert Feil	Martin Ergenzinger
	3	Martin Hönes	Fabian Gramling
	4	Hans Schmid	Klaus Herrmann
	5	Rudolf Sickinger	Stefan Leibfried
	6	Horst Stegmaier	Dr. Klaus Müller
			Hans-Günther Neumann
			Martin Queißer
			Thomas Schäfer
GRÜNE	1	Doris Renninger	Harald Wagner
	2	Jürgen Walter	Dr. Ewald Bischoff
	3	Edda Bühler	Anke Baumgart
	4	Dr. Christine Knoß	Fabian Obenland
	5	Michael Klumpp	Jürgen Waser
SPD	1	Ernst Morlock	Egon Beck
	2	Gerhard Jüttner	Ingrid Farian
	3	Robert Müller	Stefanie Liepins
	4	Thomas Utz	Erika Pudleiner
FDP	1	Volker Godel	Ender Engin
	2	Viola Noack	Jochen Eisele
DIE LINKE	1	Peter Schimke	Andreas Frisch

AfD	1	Walter Müller	Andreas Schönberger
------------	----------	---------------	---------------------

3. Sozialausschuss

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Werner Nafz	Petra Bischoff
	2	Günter Pfersich	Thomas Winterhalter
	3	Dr. Vassilios Amanatidis	Holger Albrich
	4	Horst Kirschner	Stefan Apfelbach
	5	Boris Seitz	Rainer Gessler
	6	Rainer Schäuuffele	Julian Göttlicher
CDU	1	Steffen Bühler	Dietmar Allgaier
	2	Konrad Epple	Robert Feil
	3	Claudia Häcker	Fabian Gramling
	4	Nico Lauxmann	Klaus Herrmann
	5	Claus-Dieter Meyer	Markus Kleemann
	6	Ralf Trettner	Dr. Klaus Müller
			Hans-Günther Neumann
			Thomas Schäfer
			Karl-Heinz Schlumberger
			Hans Schmid
			Marianne Stellmacher
GRÜNE	1	Rainer Breimaier	Dr. Uwe Stoll
	2	Susanne Schwarz-Zeeb	Fabian Obenland
	3	Brigitte Muras	Lidija Kalkofen
	4	Sonja Henning	Helmut Fischer
	5	Karin Brenzke-Rösinger	Dr. Christine Knoß
SPD	1	Thomas Reusch-Frey	Dorothea Bechtle-Rüster
	2	Ramona Schröder	Christian Herbst
	3	Stefanie Liepins	Robert Müller
	4	Alexandra Metzger	Veronika Wernstedt
FDP	1	Viola Noack	Ender Engin
	2	Erika Schellmann	Jochen Eisele
DIE LINKE	1	Wolfram Scheffbuch	Peter Schimke
AfD	1	Walter Müller	Beate Maier

4. Kultur-, Schul- und Europaausschuss

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Ralf Zimmermann	Karl-Heinz Balzer
	2	Julian Göttlicher	Stefan Apfelbach
	3	Holger Albrich	Eberhard Zucker
	4	Dirk Schaible	Horst Kirschner
	5	Florian Lutz	Eberhard Blatter
	6	Thomas Winterhalter	Dr. Vassilios Amanatidis
CDU	1	Klaus Herrmann	Dietmar Allgaier
	2	Markus Kleemann	Andreas Beck
	3	Joachim Kölz	Steffen Bühler
	4	Hans-Günther Neumann	Fabian Gramling
	5	Martin Queißer	Claudia Häcker
	6	Marianne Stellmacher	Martin Hönes
			Stefan Leibfried
			Karl-Heinz Schlumberger
			Rudolf Sickinger
			Horst Stegmaier
GRÜNE	1	Reiner Theurer	Susanne Schwarz-Zeeb
	2	Harald Wagner	Brigitte Muras
	3	Anke Baumgart	Sonja Henning
	4	Jürgen Waser	Swantje Sperling
	5	Lidija Kalkofen	Fabian Obenland
SPD	1	Dorothea Bechtle-Rüster	Gerhard Jüttner
	2	Erika Pudleiner	Ralf Maier-Geißer
	3	Ingrid Farian	Alexandra Metzger
	4	Christian Herbst	Thomas Reusch-Frey
FDP	1	Dr. Horst Ludewig	Jochen Eisele
	2	Ender Engin	Erika Schellmann
DIE LINKE	1	Andreas Frisch	Dörte Maisuraje
AfD	1	Beate Maier	Andreas Schönberger

5. Jugendhilfeausschuss

Die stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses sind nach § 71 Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) i.V.m. § 2 Abs. 3 Kinder- und Jugendhilfegesetz für Baden-Württemberg (LKJHG) vom Kreistag zu bestimmen.

Nach der Satzung über das Jugendamt des Landkreises Ludwigsburg sind dies **20** stimmberechtigte Mitglieder, davon **12** Kreisrätinnen/Kreisräte oder vom Kreistag gewählte, in der Jugendhilfe erfahrene Frauen/Männer und **8** weitere Frauen/Männer auf Vorschlag der Verbände.

5.1 Stimmberechtigte Kreisrätinnen/Kreisräte oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen/Männer (das sind drei Fünftel der stimmberechtigten Mitglieder).

Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers:

FW	CDU	GRÜNE	SPD	FDP
3	3	3	2	1

5.2 Zu den weiteren **8** stimmberechtigten Mitgliedern des Ausschusses:

Nach § 71 Abs. 1 Ziffer 2 SGB VIII i.V.m. § 2 Abs. 4 LKJHG sind zwei Fünftel der stimmberechtigten Mitglieder auf Vorschlag der im Bezirk des Jugendamtes wirkenden Jugendverbände und der dort wirkenden Verbände der Freien Wohlfahrtspflege unter angemessener Berücksichtigung der Vorschläge der dort wirkenden anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, die keinem dieser Verbände angehören, zu bestellen.

5.3 Nach § 3 Abs. 4 der Satzung gehören mit beratender Stimme zusätzlich noch je eine Kreisrätin/ein Kreisrat mit besonderer Erfahrung auf dem Gebiet der Jugendarbeit von Fraktionen an, die nicht im Jugendhilfeausschuss vertreten sind. Damit fällt der LINKEN-Fraktion ein beratender Sitz zu.

5.4 Besetzung des Jugendhilfeausschusses

Stimmberechtigte Mitglieder:

a) Vorschlag der Fraktionen

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Petra Bischoff	Günter Pfersich
	2	Dr. Vassilios Amanatidis	Holger Albrich
	3	Rainer Schäuuffele	Boris Seitz
CDU	1	Steffen Bühler	Konrad Epple
	2	Claudia Häcker	Claus-Dieter Meyer
	3	Nico Lauxmann	Ralf Trettner
GRÜNE	1	Helmut Fischer	Rainer Breimaier
	2	Fabian Obenland	Karin Brenzke-Rösinger
	3	Dr. Ewald Bischoff	Frank Rebholz

SPD	1	Stefanie Liepins	Ramona Schröder
	2	Gerhard Jüttner	Veronika Wernstedt
FDP	1	Erika Schellmann	Jochen Eisele
			Viola Noack

b) Vorschlag der Jugendverbände

Mitglied	Stellvertreter/in
Petra Havenith	Yannick Schulze
Lothar Schatz	Chiara Wahl
Matthias Müller	Julia Grodotzki
Elke Haas	Roland Kurz

c) Vorschlag der Liga der freien Wohlfahrtsverbände

Mitglied	Stellvertreter/in
Rudi Schrödel	Georg Steckenstein
Hendrik Rook	Ellen Eichhorn-Wenz
Jürgen Mayer-Kalmbach	Carsten Hasemeyer
Martin Strecker	Michael Marek

d) Beratendes Mitglied des Kreistags (§ 3 Abs. 4 der Satzung über das Jugendamt)

	Mitglied	Stellvertreter/in
DIE LINKE	1 Dörte Maisuraje	Wolfram Scheffbuch

e) Gastsitz

	Mitglied	Stellvertreter/in
AfD	1 Beate Maier	Andreas Schönberger

V. Weitere Gremien

6. **Ältestenrat**

Der Ältestenrat setzt sich nach der Geschäftsordnung des Kreistags und der Ausschüsse aus dem Vorsitzenden und **12** Vertretern/innen sowie Stellvertretern/innen der Fraktionen zusammen.

Die Zahl der Sitze verteilt sich nach Sainte-Laguë/Schepers wie folgt:

FW	CDU	GRÜNE	SPD	FDP
3	3	3	2	1

11.1 Besetzung des Ältestenrates

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Rainer Gessler	Werner Nafz
	2	Gerd Maisch	Michael Ilk
	3	Karl-Heinz Balzer	Steffen Döttinger
CDU	1	Manfred Hollenbach	Konrad Epple
	2	Steffen Bühler	Fabian Gramling
	3	Klaus Herrmann	Ralf Trettner
GRÜNE	1	Brigitte Muras	Harald Wagner
	2	Doris Renninger	Frank Rebholz
	3	Reiner Theurer	Lidija Kalkofen
SPD	1	Jürgen Kessing	Ernst Morlock
	2	Erika Pudleiner	Stefanie Liepins
FDP	1	Volker Godel	Johann Heer
			Helga Eberle
Gäste:			
DIE LINKE	1	Peter Schimke	Wolfram Scheffbuch
AfD	1	Andreas Schönberger	Walter Müller

7. Stellvertreter des Landrats, zugleich Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten

Der Kreistag kann gemäß § 45 LKrO einen Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten bilden, zu dessen Mitgliedern nur die nach § 20 Abs. 1 LKrO bestellten stellvertretenden Vorsitzenden des Kreistags bestimmt werden können. Wir schlagen vor, dass die Stellvertretung des Landrats in der Reihenfolge erfolgt, wie die Wählervereinigungen Sitze erreicht haben.

Bislang hat jede Fraktion/Gruppe eine/n Vertreter/in gestellt.

	Mitglied
FW	Rainer Gessler
CDU	Manfred Hollenbach
GRÜNE	Brigitte Muras
SPD	Jürgen Kessing
FDP	Volker Godel
DIE LINKE	Peter Schimke
AfD	Andreas Schönberger

8. Schulbeirat

Nach dem Beschluss des Kultur-, Schul- und Europaausschusses vom 29.06.1984 sowie dem Beschluss des Kreistags vom 14.10.1994 gehören dem Schulbeirat **14** Kreisrätinnen und Kreisräte an. Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers:

FW	CDU	GRÜNE	SPD	FDP	DIE LINKE
4	3	3	2	1	1

8.1 Vorschlag der Fraktionen

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Julian Göttlicher	Dr. Vassilios Amanatidis
	2	Jan Trost	Eberhard Zucker
	3	Holger Albrich	Stefan Apfelbach
	4	Ralf Zimmermann	Horst Kirschner
CDU	1	Klaus Herrmann	Markus Kleemann
	2	Martin Queißer	Joachim Kölz
	3	Marianne Stellmacher	Hans-Günther Neumann
GRÜNE	1	Harald Wagner	Reiner Theurer
	2	Lidija Kalkofen	Brigitte Muras
	3	Fabian Obenland	Susanne Schwarz-Zeeb
SPD	1	Dorothea Bechtle-Rüster	Ralf Maier-Geißer
	2	Christian Herbst	Ernst Morlock
FDP	1	Jochen Eisele	Erika Schellmann
DIE LINKE	1	Andreas Frisch	Dörte Maisuraje
Gast:			
AfD	1	Beate Maier	Andreas Schönberger

9. Delegierte/r für die Mitgliederversammlung des Landkreistags Baden-Württemberg

Der Landkreis Ludwigsburg entsendet eine/n Delegierte/n und eine/n Stellvertreter/in. Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers:

FW = Delegierte/r

CDU = stellvertretende/r Delegierte/r

Delegierte/r

FW: Rainer Gessler

Stellvertretende(r) Delegierte/r

CDU: Manfred Hollenbach

10. Vorstand der Stiftung "Schullandheim Strümpfelbrunn"

Der Vorstand der Stiftung besteht aus 12 ehrenamtlichen Mitgliedern (§ 5 der Satzung der Schullandheim Strümpfelbrunn-Stiftung), und zwar

- dem Landrat,
- **4 vom Kreistag** zu wählenden Kreistagsmitgliedern,
- 5 vom Verwaltungsrat der Kreissparkasse Ludwigsburg zu wählenden Mitgliedern dieses Verwaltungsrats (davon ein/e Beschäftigtenvertreter/in),
- einem vom Vorstand der Kreissparkasse Ludwigsburg zu benennenden Mitglied des Vorstandes,
- **einem/r vom Kreistag zu wählende/n** Pädagogen/-in oder Mitglied der Schulverwaltung.

Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers:

FW	CDU	GRÜNE	SPD
1	1	1	1

10.1. Vorschlag der Fraktionen

		Mitglied
FW	1	Julian Göttlicher
CDU	1	Marianne Stellmacher
GRÜNE	1	Susanne Schwarz-Zeeb
SPD	1	Christian Herbst

10.2. Als Mitglied der Schulverwaltung

Vorschlag:

Amtsleiter des Staatlichen Schulamtes Ludwigsburg: Herr Hubert Haaga

11. Verwaltungsrat der Kreissparkasse

Nach § 15 des Sparkassengesetzes für Baden-Württemberg (SpG) und § 6 der Satzung der Kreissparkasse Ludwigsburg bestellt der Kreistag **11** weitere Mitglieder und Stellvertreter/innen.

Die Zusammensetzung ist wie folgt:

- 1 Vorsitzender (Landrat)
- 6 Vertreter der Beschäftigten der KSK (= ein Drittel gem. §§ 13 Abs. 2, 16 SpG)
- 11 weitere Mitglieder, darunter Personen, die vom Kreistag zu wählen sind, aber nicht dem Kreistag angehören (§ 15 Abs. 1 SpG).

Von den weiteren Mitgliedern sollen mindestens ein Drittel (4) und dürfen höchstens zwei Drittel (7) aus dem Kreistag sein (§ 15 SpG). Innerhalb dieses Rahmens entscheidet der Kreistag über das Verhältnis Kreistagsmitglieder/Nicht-Kreistagsmitglieder.

Beide Personengruppen sind getrennt zu bestellen.

Bisher hatten die Fraktionen folgende Sitzverteilung ins Auge gefasst:

7 Kreisräte (Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers:):

FW	CDU	GRÜNE	SPD	FDP
2	2	1	1	1

4 nicht dem Kreistag angehörige Personen:

FW	CDU	GRÜNE	SPD
1	1	1	1

11.1 Vorschlag der Fraktionen

1. 7 Personen, die dem Kreistag angehören

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Rainer Gessler	Jürgen Scholz
	2	Gerd Maisch	Klaus Warthon
CDU	1	Manfred Hollenbach	Klaus Herrmann
	2	Hans Schmid	Steffen Bühler
GRÜNE	1	Helmut Fischer	Frank Rebholz
SPD	1	Jürgen Kessing	Veronika Wernstedt
FDP	1	Johann Heer	Volker Godel

2. 4 Personen, die nicht dem Kreistag angehören

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Heinz Kälberer	Gerhard Waldbauer
CDU	1	Reinhold Noz	Thomas Fritz
GRÜNE	1		
SPD	1	Heinz Reichert	Claus Schmiedel

12. Trägerabgeordnete/r in der Verbandsversammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg

Der Landkreis entsendet eine/n Trägerabgeordnete/n und Stellvertreter/in. Diese müssen auch dem Verwaltungsrat der Kreissparkasse angehören.

Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers::

FW = Trägerabgeordnete/r

CDU = Stellvertreter/in

12.1. Vorschlag der Fraktionen

Trägerabgeordnete/r

FW: Rainer Gessler

Stellvertreter/in

CDU: Manfred Hollenbach

13. Verbandsversammlung Zweckverband Helene-Lange-Gymnasium, Markgröningen

Nach der Schulverbandssatzung (§ 4) besteht die Verbandsversammlung aus den gesetzlichen Vertretern/innen der Verbandsmitglieder (Landrat, Bürgermeister) und aus **16** weiteren Vertretern/innen des Landkreises Ludwigsburg und 7 der Stadt Markgröningen. Diese weiteren Vertreter/innen und die gleiche Anzahl von Stellvertreter/innen werden nach jeder Wahl zum Kreistag des Landkreises Ludwigsburg bzw. zum Gemeinderat der Stadt Markgröningen aus deren Mitte bestellt.

Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers:

FW	CDU	GRÜNE	SPD	FDP	DIE LINKE
4	4	3	3	1	1

13.1. Vorschlag der Fraktionen

	Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1 Werner Nafz	Boris Seitz
	2 Rainer Gessler	Holger Albrich
	3 Julian Göttlicher	Stefan Apfelbach
	4 Florian Lutz	Rainer Schäuuffele
CDU	1 Claudia Häcker	Andreas Beck
	2 Klaus Herrmann	Martin Hönes
	3 Martin Queißer	Markus Kleemann
	4 Marianne Stellmacher	Hans-Günther Neumann

GRÜNE	1	Brigitte Muras	Doris Renninger
	2	Susanne Schwarz-Zeeb	Dr. Uwe Stoll
	3	Michael Klumpp	Lidija Kalkofen
SPD	1	Dorothea Bechtle-Rüster	Christian Herbst
	2	Ingrid Farian	Gerhard Jüttner
	3	Veronika Wernstedt	Ralf Maier-Geißer
FDP	1	Dr. Horst Ludewig	Johann Heer
			Jochen Eisele
DIE LINKE	1	Andreas Frisch	Dörte Maisuraje

14. Kliniken-Aufsichtsräte

Kliniken Ludwigsburg-Bietigheim gGmbH

Dem Aufsichtsrat gehören gem. § 9 des Gesellschaftsvertrags der Landrat und der Oberbürgermeister von Bietigheim-Bissingen sowie

- 11 Mitglieder, die vom Landkreis Ludwigsburg entsandt werden,
- 5 Mitglieder, die von der Stadt Bietigheim-Bissingen entsandt werden,
- 2 Arbeitnehmer/innen, die vom Betriebsrat entsandt werden und von denen einer im Krankenhaus Bietigheim-Bissingen tätig sein muss, an.

Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers:

FW	CDU	GRÜNE	SPD	FDP
3	3	2	2	1

14.1. Vorschlag der Fraktionen

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Jan Trost	Rainer Gessler
	2	Dirk Schaible	Jürgen Scholz
	3	Werner Möhrer	Ralf Zimmermann
CDU	1	Dietmar Allgaier	Konrad Epple
	2	Claus-Dieter Meyer	Joachim Kölz
	3	Ralf Trettner	Karl-Heinz Schlumberger
GRÜNE	1	Dr. Uwe Stoll	Helmut Fischer
	2	Jürgen Waser	Susanne Schwarz-Zeeb
SPD	1	Egon Beck	Dorothea Bechtle-Rüster
	2	Thomas Utz	Ramona Schröder

FDP	1	Helga Eberle	Dr. Horst Ludewig
			Johann Heer
Gäste:			
DIE LINKE	1	Wolfram Scheffbuch	Andreas Frisch
AfD	1	Walter Müller	Andreas Schönberger

Regionale Kliniken Holding RKH GmbH

Der Aufsichtsrat setzt sich gem. § 9 Gesellschaftsvertrag der Regionale Kliniken Holding RKH GmbH aus den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Kliniken Ludwigsburg-Bietigheim gGmbH, jedoch ohne Gäste, des Aufsichtsrats der Enzkreis-Kliniken gGmbH sowie des Aufsichtsrats der Kliniken des Landkreises Karlsruhe zusammen.

Orthopädische Klinik Markgröningen gGmbH

Dem Aufsichtsrat gehören gem. § 12 des Gesellschaftsvertrags der Orthopädischen Klinik Markgröningen gGmbH der Landrat und der Oberbürgermeister von Bietigheim-Bissingen sowie

- 11 Mitglieder, die vom Landkreis Ludwigsburg entsandt werden,
- 5 Mitglieder, die von der Stadt Bietigheim-Bissingen entsandt werden, an.

Bisher waren die Mitglieder des Aufsichtsrates der Kliniken Ludwigsburg-Bietigheim gGmbH gleichzeitig auch die Mitglieder des Aufsichtsrates der Orthopädischen Klinik Markgröningen. Dies hat sich bewährt und aus Gründen der Sitzungsökonomie schlägt die Verwaltung vor, diese Regelung auch künftig beizubehalten.

Wenn der Kreistag dies wünscht, kann er so beschließen.

15. Aufsichtsrat der Abfallverwertungsgesellschaft (AVL)

Dem Aufsichtsrat gehören gemäß § 7 Nr. 1 des Gesellschaftsvertrags der AVL 12 Kreisratsmitglieder, der Landrat sowie ein/e Vertreter/in der Arbeitnehmer an.

Sitzverteilung nach Laguë/Schepers:

FW	CDU	GRÜNE	SPD	FDP
3	3	3	2	1

15.1. Vorschlag der Fraktionen

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Rainer Gessler	Michael Ilk
	2	Steffen Döttinger	Klaus Warthon
	3	Eberhard Zucker	Eberhard Weigle
CDU	1	Martin Ergenzinger	Stefan Leibfried
	2	Dr. Klaus Müller	Hans Schmid
	3	Horst Stegmaier	Rudolf Sickinger

GRÜNE	1	Doris Renninger	Jürgen Walter
	2	Harald Wagner	Edda Bühler
	3	Michael Klumpp	Lidija Kalkofen
SPD	1	Ernst Morlock	Stefanie Liepins
	2	Gerhard Jüttner	Robert Müller
FDP	1	Volker Godel	Viola Noack

15.2. Mitglied aufgrund Gesellschaftsvertrag

Außerdem kann gemäß § 7 Nr. 5 des Gesellschaftsvertrags der AVL eine Fraktion, die aufgrund des oben genannten Wahlverfahrens nicht durch mindestens ein Aufsichtsratsmitglied repräsentiert wird, ein Mitglied ihrer Fraktion zu ihrem Vertreter im Aufsichtsrat bestellen. Dieser Vertreter hat Rederecht, aber kein Stimmrecht.

		Mitglied	Stellvertreter/in
DIE LINKE	1	Peter Schimke	Andreas Frisch

15.3. Gastsitz

		Mitglied	Stellvertreter/in
AfD	1	Walter Müller	Andreas Schönberger

16. Kuratorium der Kleeblatt Pflegeheime gGmbH

Nach § 8 Abs. 3 des neuen Gesellschaftsvertrags entsendet der Landkreis 6 Personen. Dies sind der Landrat sowie weitere **5** Vertreter/innen aus der Mitte des Kreistags.

Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers:

FW	CDU	GRÜNE	SPD
2	1	1	1

16.1. Vorschlag der Fraktionen

		Mitglied
FW	1	Horst Kirschner
	2	Rainer Gessler
CDU	1	Karl-Heinz Schlumberger
GRÜNE	1	Rainer Breimaier
SPD	1	Ramona Schröder

17. Kuratorium des Pädagogisch-Kulturellen Centrums Ehemalige Synagoge Freudental e.V. (PKC)

Nach § 7 Abs. 1 der Satzung des PKC ist der Kreistag mit 5 Mitgliedern im Kuratorium vertreten. Laut Kreistagsbeschluss vom 26.04.1991 sollen bei der Besetzung alle Fraktionen/Gruppen einbezogen werden.

17.1. Vorschlag der Fraktionen

	Mitglied
FW	Julian Göttlicher
CDU	Marianne Stellmacher
GRÜNE	Reiner Theurer
SPD	Ernst Morlock
FDP	Erika Schellmann

Die Fraktion DIE LINKE und die Gruppe AfD haben Interesse, im Kuratorium des PKC mitzuarbeiten. Sie streben jeweils einen Sitz an.

18. Regionale Steuergruppe der Bildungsregion Landkreis Ludwigsburg

Die Regionale Steuergruppe der Bildungsregion des Landkreises Ludwigsburg besteht aus 30 Mitgliedern. Der Kreistag ist dabei mit je 1 Mitglied der Fraktionen/Gruppen vertreten.

18.1. Vorschlag der Fraktionen

	Mitglied
FW	Julian Göttlicher
CDU	Klaus Herrmann
GRÜNE	Jürgen Waser
SPD	Thomas Reusch-Frey
FDP	Erika Schellmann
DIE LINKE	Andreas Frisch
AfD	Beate Maier

19. Schlichtergremium Integrierte Leitstelle Landkreis Ludwigsburg – ILS gGmbH

Nach § 11 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrags der ILS gGmbH besteht das Schlichtergremium der ILS gGmbH, das einberufen wird, wenn die Gesellschafter keinen Beschluss fassen können, aus 1 Vertreter je Fraktion/Gruppe und der dementsprechenden Anzahl von Mitgliedern von Seiten des DRK.

19.1. Vorschlag der Fraktionen

	Mitglied
FW	
CDU	Nico Lauxmann
GRÜNE	Dr. Uwe Stoll
SPD	Veronika Wernstedt
FDP	Volker Godel
DIE LINKE	Wolfram Scheffbuch
AfD	Andreas Schönberger

20. Sozial- und Kulturstiftung des Landkreises Ludwigsburg

Der Kreistag hat am 10.07.1998 eine Satzung für die Stiftung zur Förderung von Sozial- und Kultureinrichtungen des Landkreises Ludwigsburg beschlossen.

Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsvorstand und der Stiftungsrat.

Nach § 8 der Stiftungssatzung besteht der Stiftungsrat aus dem Stiftungsratsvorsitzenden (Landrat) sowie aus je einem Mitglied von jeder Fraktion des Kreistags, das vom Kreistag gewählt wird. Jedes Mitglied des Stiftungsrates kann sich durch einen von der Fraktion bestimmten Stellvertreter vertreten lassen.

20.1. Vorschlag der Fraktionen

	Mitglied	Stellvertreter
FW	Klaus Warthon	Gerd Maisch
CDU	Manfred Hollenbach	Steffen Bühler
GRÜNE	Reiner Theurer	Harald Wagner
SPD	Jürgen Kessing	Gerhard Jüttner
FDP	Jochen Eisele	Johann Heer
DIE LINKE	Dörte Maisuraje	Wolfram Scheffbuch
Gast:		
AfD	Beate Maier	Walter Müller

21. Verbandsversammlung des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS)

Für die Verbandsversammlung ist ein/e Vertreter/in aus dem Kreistag zu entsenden.

21.1. Vorschlag der Fraktion

Mitglied

FW: Werner Nafz

Stellvertreter/in

CDU: Steffen Bühler

22. Ehrenamtliche Richter/-innen am Sozialgericht Heilbronn

Die Amtszeit der ehrenamtlichen Richter/-innen am Sozialgericht Heilbronn endet zum 31.12.2019. Daher bittet das Sozialgericht Heilbronn um die Benennung von 2 Personenvorschlägen.

22.1. Vorschlag der Fraktion

FW:

CDU:

23. Verbandsversammlung Zweckverband Strohäubahn

Der Verbandsversammlung gehören **12** Kreistagsmitglieder, der Landrat sowie 12 Vertreter/innen der beteiligten Kommunen an.

Sitzverteilung nach Sainte-Laguë/Schepers:

FW	CDU	GRÜNE	SPD	FDP
3	3	3	2	1

23.1. Vorschlag der Fraktionen

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Eberhard Weigele	Rainer Gessler
	2	Werner Nafz	Michael Ilk
	3	Klaus Warthon	Karl-Heinz Balzer
CDU	1	Dietmar Allgaier	Andreas Beck
	2	Martin Hönes	Karl-Heinz Schlumberger
	3	Dr. Klaus Müller	Ralf Trettner
GRÜNE	1	Doris Renninger	Reiner Theurer
	2	Fabian Obenland	Michael Klumpp
	3	Harald Wagner	Dr. Ewald Bischoff
SPD	1	Egon Beck	Ingrid Farian
	2	Erika Pudleiner	Robert Müller
FDP	1	Viola Noack	Volker Godel
Gast:			
DIE LINKE	1	Peter Schimke	Andreas Frisch
AfD	1	Walter Müller	Andreas Schönberger

24. Ausschuss zur Vorbereitung der Wahl des Landrats

Zur Vorbereitung der Wahl des Landrats bildet der Kreistag einen besonderen beschließenden Ausschuss (§ 39 Abs. 2 LkrO). Dieser wählt aus seiner Mitte eine/n Vorsitzende/n und einen oder mehrere Stellvertreter.

Der Ältestenrat war bisher zugleich auch Ausschuss zur Vorbereitung der Landratswahl.

Die Gäste im Ältestenrat waren bisher ebenfalls in diesem Gremium vertreten.

Es wird vorgeschlagen, die bisherige Praxis beizubehalten.

		Mitglied	Stellvertreter/in
FW	1	Rainer Gessler	Werner Nafz
	2	Gerd Maisch	Michael Ilk
	3	Karl-Heinz Balzer	Steffen Döttinger
CDU	1	Manfred Hollenbach	Konrad Epple
	2	Steffen Bühler	Fabian Gramling
	3	Klaus Herrmann	Ralf Trettner
GRÜNE	1	Brigitte Muras	Harald Wagner
	2	Doris Renninger	Frank Rebholz
	3	Reiner Theurer	Lidija Kalkofen
SPD	1	Jürgen Kessing	Ernst Morlock
	2	Erika Pudleiner	Stefanie Liepins
FDP	1	Volker Godel	Johann Heer
Gäste:			
DIE LINKE		Peter Schimke	Wolfram Scheffbuch
AfD		Andreas Schönberger	Walter Müller

25. Stellvertretende/r Vorsitzende in den Ausschüssen

Nach § 35 Abs. 3 LKrO wählen die Mitglieder der Ausschüsse aus ihrer Mitte eine/n oder mehrere stellvertretende/n Vorsitzende/n, die/der den Landrat im Verhinderungsfalle vertritt. (Der Landrat kann daneben jederzeit seinen ständigen allgemeinen Stellvertreter mit dem Vorsitz beauftragen).

Mit der bisherigen Aufteilung

Verwaltungsausschuss	- GRÜNE
Ausschuss für Umwelt und Technik	- SPD
Sozialausschuss	- CDU
Kultur-, Schul- und Europaausschuss	- FW
Jugendhilfeausschuss	- CDU

sind alle Fraktionen einverstanden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag beschließt, die Gremien gemäß dieser Vorlage (KT_09/2019) im Wege der Einigung zu besetzen.
2. Der Kreistag beschließt, der Gruppe AfD ein Gastrecht im Jugendhilfeausschuss (vgl. Ziffer 5.4) zu gewähren. Den Vertretern der Fraktionen DIE LINKE und der Gruppe AfD wird jeweils ein Gastrecht im Ältestenrat gewährt (vgl. Ziffer 6). Der Vertreterin der Gruppe AfD wird ein Gastrecht im Schulbeirat (vgl. Ziffer 8) gewährt. Dem Vertreter der Fraktion DIE LINKE und dem Vertreter der Gruppe AfD wird jeweils ein Gastrecht im Aufsichtsrat der Kliniken Ludwigsburg-Bietigheim gGmbH (vgl. Ziffer 14) gewährt. Dem Vertreter der Gruppe AfD wird ein Gastrecht im Aufsichtsrat der AVL (vgl. Ziffer 15) gewährt. Der Vertreterin der Gruppe AfD wird ein Gastrecht in der Sozial- und Kulturstiftung des Landkreises Ludwigsburg (vgl. Ziffer 20) gewährt. Den Vertretern der Fraktion DIE LINKE und der Gruppe AfD wird jeweils ein Gastrecht in der Verbandsversammlung Zweckverband Strohgäubahn (vgl. Ziffer 23) gewährt.
3. In den unter den Ziffern 1 bis 6, 8, 13, 23 und 24 genannten Gremien erfolgen allgemeine (Reihenfolge-Stellvertretungen) und keine persönlichen Stellvertretungen.